

Inhalt

Vorwort MARTIN WALTER	5
Der Dreißigjährige Krieg am Oberrhein DR. PETER KUNZE	8
Die Markgrafschaft Baden-Baden zu Beginn des Dreißigjährigen Krieges FRANZ RUF	17
Au am Rhein: Während des Dreißigjährigen Krieges war bei Au ein wichtiger Rheinübergang	19
Baden-Baden: Schäden in den Jahren 1594 bis 1622	22
Balg (vergl. auch unter Oos)	31
Ebersteinburg	31
Haueneberstein	31
Lichtental (Beurer Tal)	32
Kloster Lichtenthal	35
Neuweier und Schneckenbach	36
Oos	37
Sandweier	37
Steinbach	40
Varnhalt und Gallenbach	43
Die Yburg: Umfangreiche Bauarbeiten in den Jahren 1620 bis 1622	44
Das Jahr 1622 in Bischweier	51
Bietigheim: Als Brandschatzung noch an der Tagesordnung war	52
Der Bühler Großbrand vom Jahre 1622	54
Die Anfangsjahre des Dreißigjährigen Krieges in den heutigen Bühler Stadtteilen und in Bühlertal	64
Vimbuch	69
Moos	70
Oberweier	71
Oberbruch und Kinzhurst	71
Balzhofen und Henkhurst	72
Durmersheim: Die Bayern plünderten wie im Feindesland	74
Würmersheim im Kriegsjahr 1622	75

Elchesheim	77
Gaggenau: Acht Gaggenauer wurden 1622 von bayerischen Soldaten ermordet	78
Oberweier und Niederweier	79
Rotenfels erleidet 1622 durch bayerische Truppen hohe Kriegsschäden	80
Jakob Kast von Hörden	81
Gernsbach – Stadt und Amt	83
Kuppenheim	85
Oberndorf während des Dreißigjährigen Krieges	88
Die Brandschatzung in Muggensturm	91
Als die Ötigheimer zur Kriegsabgabe gezwungen wurden	93
Rastatt vor und zu Beginn des Dreißigjährigen Krieges	95
Niederbühl	102
Rauental	103
Ottersdorf	105
Wintersdorf	117
Kloster Schwarzach	120
Stadt und Amt Stollhofen	126
Der Amtmann und markgräfliche Rat Johann Jakob Datt von Tiefenau – ein bewegtes Leben in badischen Diensten	132
Sinzheim	135
Steinmauern	138
Quellenanhang	140
Vom Dreißigjährigen Krieg 1618–1648 (Eduard Spitz, 1926)	140
Schluss	142
Literaturverzeichnis	143